

An den  
Bürgermeister der Gemeinde Terenten  
Dr. Manfred Schmid

An den  
Ausschuss der Gemeinde Terenten

**Betreff: Stellungnahme zum Antwortschreiben Prot. Nr. 1980, betreffend Einwand gegen den Beschluss des Gemeinderates Nr. 7 vom 11.04.2012 *Errichtung einer zentralen Bushaltestelle***

Sehr geehrter Bürgermeister,  
geschätzte Mitglieder des Gemeindeausschusses,

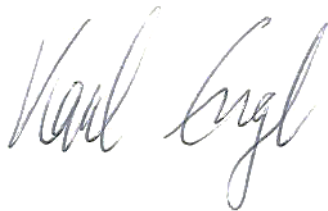
die von Ihnen ins Feld geführte Argumentation der Dringlichkeit ist an Fadenscheinigkeit und Lächerlichkeit nicht zu überbieten und zeugt von höchst bedenklichem Verantwortungsbewusstsein gewählten Gremien gegenüber, setzt sich die zu Beginn der laufenden Verwaltungsperiode auf Gemeinderatsebene gebildete Arbeitsgruppe doch aus gewählten Volksvertretern zusammen! Selbst bei intensivster Auseinandersetzung wäre ausreichend Zeit für die Ausarbeitung eines Gesamtkonzeptes mit allen notwendigen Maßnahmen zur Optimierung des öffentlichen Verkehrs in Terenten geblieben! Es bleibt abzuwarten, wann das beschlossene Projekt umgesetzt wird ... wenn es doch so dringend war.

Die von Ihnen in dieser Angelegenheit an den Tag gelegte Handlungsweise zeugt von fehlendem Demokratieverständnis und kommt der Vortäuschung von Mitsprachemöglichkeit für die Bürger gleich, insbesondere im Zusammenhang mit dem Dorfentwicklungskonzept!

Das Vertrauen in die Gemeindeverwaltung ist bei vielen Terner Bürgerinnen und Bürgern zerstört!

Der Unterfertigte

Karl Engl

A handwritten signature in cursive script, reading 'Karl Engl', written in dark ink.

24.04.2012